

Wänn Säng'er von da Prob hamgehn

(Männerchor)

Text: Albert Striebnig

Melodie und Satz: Christian Kramser

1. Wänn Sän - ger von da Prob ham geh'n, däs nimmt dann oft ka End, da
2. Da Stämm-tisch der is voll be - setzt, mit lau - ta fesch-e Leit, hetz
3. So kimm i ham geg'n Mit - ta - näch't, a Schnap - sle wär wohl zviel, da

a - ne geht da näch' glei ham, da än-dre däs nit kennt. Zum Wirt noch auf a
stimm ma glei a Liad - le än, des uns von Her-zn gfreit. Und gsun-gen werds von
Må - gn flau im Kopf gehts rund, känn mäch-n wäs i will. Schon steht mei Wei - bal

kla-nes Bier dā miass ma heit noch hin, dās Dian-dle nimmt mi bei da Händ, schon
bren-tln geh'n a Schna-sn von da Liab, dās Sin-gen uns zu Trä-nen rührt, dänn
in da Tür, da Herr heit schon da - ham, geh lieg - n hetz und gua-te Näch't, prob

sem-ma mit - n - drin, dās Dian dle nimmt mi bei da Händ, schon sem-ma mit-n - drin!
werdn die Äug lan triab, dās Sin-gen uns zu Trä nen rührt dann wern die Äug lan triab!
wei - ta in dein Tram, geh lie-gn hetz und gua-te Näch't prob wei-ta in dein Tram!